

# Wenn die Nase dicht macht



**Ist die Nase verstopft, greifen die meisten zum befreienden Spray. Davor warnt der Hals-Nasen-Ohren-Arzt Dr. Jörg Lutz. Seine Praxis im Essener Zentrum ist Anlaufstelle in Sachen „freies Durchatmen“**

**S**chon einmal etwas von „Privinismus“ gehört? So nennt man die Gewöhnung an einen Wirkstoff, der Hauptbestandteil der gängigen Nasensprays war: das Privin. Auch wenn sich die Inhaltsstoffe geändert haben, die Bezeichnung blieb die gleiche und der Vor-

gang ebenfalls. „Nach zwei bis vier Wochen hat man sich häufig an die Wirkung der abschwellenden Nasensprays gewöhnt. Die Nase schwillt zunächst ab, nach vier bis fünf Stunden ist sie jedoch dichter als zuvor. Dann nimmt man das Mittel erneut“, schildert Dr. Jörg Lutz den Teufelskreis.

Das muss aber nicht sein. Die Ursache für eingeschränktes Atmungsvermögen liegt nämlich häufig bei einer zu dicken Nasenmuschel. Und dort kann der Fachmediziner nachhaltig ansetzen. Mit einer Sonde erwärmt der Arzt das Gewebe, dies zieht sich dauerhaft zusammen und dem freien Luftholen steht nichts



FAMILIENTRADITION: Die Hals-Nasen-Ohren-Praxis, heute am Grillo-Theater, gibt es schon seit 1888.



ZU WENIG LUFT DURCH DIE NASE: Dr. Jörg Lutz untersucht die Ursachengenaue. Manchmal kann schnell und ganz einfach geholfen werden.

mehr entgegen. „Die Nase kann dadurch dauerhaft frei atmen“, erläutert Lutz. „Die Behandlung lässt sich schnell und schmerzfrei in der Praxis erledigen.“

Wie dauerhaft die Wirkung ist, hänge vom betroffenen Patienten ab. „Man kann schon davon ausgehen, dass sich die Nasenmuschel mehrere Jahre lang nicht mehr spürbar ausdehnt“, erklärt der HNO-Spezialist. „Bei manchen Menschen reicht ein Eingriff für das ganze Leben.“

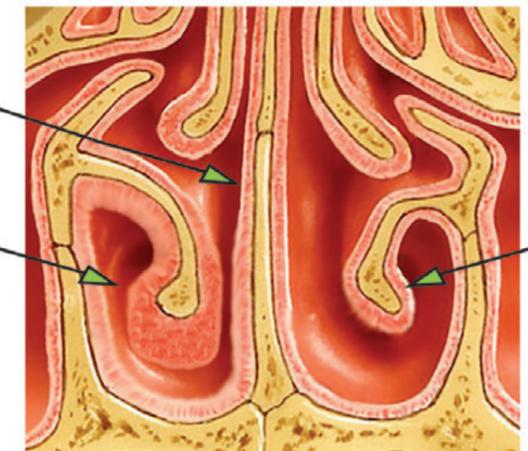
## SOFORT ZUM SPEZIALISTEN

Auch für Schnarcher könne dies eine Lösung sein. Schließlich hänge das „Sägen“ während des Schlafens häufig mit der Nasenatmung zusammen, ein trockener Mund ist nicht selten die Folge. „Auch hier kann ein schonender Eingriff in der Praxis hel-

AUSFÜHRLICH: Der Ratgeber beschreibt Aufbau, Funktion und Funktionsstörungen des Ohrs. Altersschwerhörigkeit, ihre Symptome und ihre Behandlung sowie der Weg zum eigenen Hörgerät und die verschiedenen Gerätearten werden detailliert geschildert.



Nasen-scheidewand  
Nasenmuschel vor der Behandlung



Nasenmuschel nach der Behandlung

fen“, sagt der Arzt. Weitere Ursachen sind auch möglich. Eine genaue Untersuchung beim Schnarchen ist immer durchzuführen.

Keine Zeit verlieren sollte man, wenn man plötzlich auf einem Ohr schlechter hört und

ein dumpfes Gefühl spürt, als wäre Watte hineingestopft worden.

„Dann kann ein Hörsturz vorliegen. Häufig ist der mit einem Ohrgeräusch, einem sogenannten Tinnitus, verbunden. Zusätzlich kann auch Schwindel auftreten“, erörtert Lutz. Eine sofortige Vorstellung beim Hals-Nasen-Ohren-Arzt ist dann dringend zu empfehlen. Der Fachmann klärt die Ursachen ab, die Therapie hängt vom jeweiligen Befund ab. Vielleicht, wenn man nicht zu viel Zeit verloren hat, sind die Ursachen noch relativ unkompliziert zu behandeln.

„Häufig kann eine sofort durchgeführte Infusionstherapie helfen“, sagt Lutz. „Am besten beim Spezialisten.“ In ihrer „HNO-Praxis am Grillo-Theater“ bieten Dr. med. Peter Heermann und Dr. med. Jörg Lutz die Behandlung von Stimm- und Sprachstörungen, Hörstürzen, Tinnitus, Schnarchen und Allergien an.

*„Nach zwei bis vier Wochen hat man sich häufig an die Wirkung der abschwellenden Nasensprays gewöhnt. Die Nase schwillt zunächst ab, nach vier bis fünf Stunden ist sie jedoch dichter als zuvor.“*

DR. JÖRG LUTZ, Hals-Nasen-Ohren-Arzt aus Essen